

Finanzausschuss Lütjenburg

24. Sitzung

Sitzung vom 7.5.2013

Seite 1

in Lütjenburg, Ratssaal

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 3
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.12 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Thomas Hansen	13.
2. Dr. Hans Fritzenkötter	14.
3. Thorsten Först f. Ute Treder-Behrens	15.
4. Siegfried Klaus	16.
5. Jürgen Panitzki	17.
6. Winfried Seick f. Matthias Treu	18.
7. Jutta Zillmann	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Bürgermeister Sohn
11.	2. Herr Leyk
12.	3. Herr Oellermann / Amt Lütjenburg
	4.

Es fehlten: a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.
3.	3.

Die Mitglieder des Finanzausschusses waren durch Einladung vom 25.4.2013 auf Dienstag, den 7.5.2013 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Finanzausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschrift über die 23. Sitzung des Finanzausschusses
3. Einwohnerfragestunde
4. Jahresrechnung 2012
5. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu dem Punkt ----- der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Vorsitzende stellt fest, dass sämtliche Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung beraten werden. Hiergegen erheben sich keine Einwendungen.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 23. Sitzung des Finanzausschusses

Gegen die Niederschrift werden bis zum Ende der Sitzung keine Einwände erhoben.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Jahresrechnung 2012

Hierzu sind der Planablaufvergleich im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt sowie die Übersichten über den Stand der Schulden, der Rücklagen und der vorgelegten Haushaltsreste als Vorlagen zugegangen.

Herr Dr. Fritzenkötter stellt eine Anfrage zum Gewerbesteueraufkommen, die von der Verwaltung beantwortet wird.

Es folgt eine kurze allgemeine Aussprache zum Rechnungsergebnis. Die Herren Först und Hansen bedanken sich bei der Verwaltung.

Der Stadtvertretung wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Die Jahresrechnung 2012 wird beschlossen.

- 7 dafür -

5. Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Protokollführer: